



HESSISCHER LANDTAG

25. 03. 2014

Plenum

Dringlicher Antrag der Fraktionen der CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN betreffend Hessen ist ein sicheres Bundesland - sehr gute Werte bei der polizeilichen Kriminalitätsstatistik sind das Ergebnis erfolgreicher Polizeiarbeit und Sicherheitspolitik

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag stellt fest, dass in den vergangenen Jahren in Hessen die rechtlichen, technischen und personellen Grundlagen für eine erfolgreiche Kriminalitätsbekämpfung verbessert wurden. Der Personalbestand von Angehörigen des Polizeivollzugsdienstes und der Wachpolizei, die zur Aufgabenerledigung bereitstehen, hat einen Höchststand erreicht. Die Ausstattung der Polizei befindet sich aufgrund einer Modernisierungsoffensive auf sehr hohem Niveau. Beides hat dazu beigetragen, dass Hessen zu einem der sichersten Bundesländer geworden ist.
2. Der Landtag stellt fest, dass Hessen sehr gute Werte bei der Bekämpfung der Kriminalität erreicht. Die Aufklärungsquote ist erneut um 0,7 % auf 59,5 % angestiegen. Dies ist eine Bestmarke seit der EDV-unterstützten Einführung der Polizeilichen Kriminalitätsstatistik 1971 und im Vergleich der Bundesländer eine der größten Steigerungsraten der Aufklärungsquote. Die Polizeiliche Kriminalitätsstatistik 2013 belegt, dass die Straftaten in Hessen insgesamt um 8.847 auf jetzt 386.778 Fälle zurückgegangen sind. Damit wurde der tiefste Wert seit 1984 erreicht. Die Zahl der registrierten Delikte auf 100.000 Einwohner (Häufigkeitszahl) befindet sich mit 6.429 auf dem niedrigsten Stand seit 1979. Der Landtag stellt erfreut fest, dass auch die Straßenkriminalität zurückgegangen ist.
3. Der Landtag nimmt zur Kenntnis, dass die Zahl der Wohnungseinbrüche nach einem Rückgang im Jahr 2012 leicht angestiegen ist. Gerade diese Deliktsform betrifft die Menschen jedoch unmittelbar in ihrem persönlichen Lebensbereich und traumatisiert viele der Betroffenen. Um auf die im vergangenen Jahr leicht angestiegenen Zahlen zu reagieren, werden wir die spezifischen Präventionsmaßnahmen intensivieren und die Verfolgung der Straftäter, die oftmals Mehrfach- oder Intensivtäter sind, länderübergreifend weiter optimieren.
4. Der Landtag stellt fest, dass neben den sicherheitspolitischen Rahmenbedingungen die verzeichneten Erfolge bei der Kriminalitätsbekämpfung und -prävention nur durch die Arbeit motivierter und bestens ausgebildeter Polizistinnen und Polizisten möglich war. Ihre unermüdliche, schwierige und gefährliche Arbeit trägt entscheidend zum Wohl und zur Sicherheit in Hessen bei. Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der hessischen Sicherheitsbehörden gebührt daher für diesen Einsatz zum Schutze der Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger unser Dank.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Wiesbaden, 25. März 2014

Für die Fraktion
der CDU
Der Fraktionsvorsitzende:
Boddenberg

Für die Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Der Fraktionsvorsitzende:
Wagner (Taunus)